



Pressemitteilung

Mitdenken, mitreden, mitentscheiden

Satzungsgruppen präsentieren bei einer Podiumsdiskussion ihre Vorschläge zur Organisation der Verfassten Studierendenschaft

Ende April und Anfang Mai 2013 stimmen Studierende und Promovierende der Albert-Ludwigs-Universität über die Verfasste Studierendenschaft (VS) ab. Zur Wahl stehen fünf Satzungen, die von diversen Varianten eines basisdemokratischen Fachschaftsmodells bis hin zum klassischen Studierendenparlament reichen. Bei einer Podiumsdiskussion am

**Donnerstag, 18. April 2013, 18.15 Uhr im Audimax,
Kollegiengebäude II, Platz der Universität,**

wird jede Gruppe die von ihr eingereichte Satzung vorstellen. Prof. Dr. Dr. h.c. **Hans-Jochen Schiewer**, Rektor der Universität, wird ein Grußwort sprechen. **Carolin Born** und **Lennart Lein** vom Unabhängigen Allgemeinen Studierendenausschuss (u-asta) werden die Diskussion moderieren.

Im Juli 2012 beschloss der baden-württembergische Landtag die Wiedereinführung der Verfassten Studierendenschaft. Studentinnen und Studenten bekommen das Recht, ihre Interessen selbst zu vertreten. Damit löst die VS zwei andere Organe ab: den offiziellen Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA), der sich bisher nur zu musischen, kulturellen und sozialen Themen äußern durfte, sowie den u-asta. Die VS hat neue Kompetenzen: Sie soll sich eine Satzung geben, darf zu hochschulpolitischen Themen Stellung beziehen, Geld einnehmen, Verträge abschließen, Personal einstellen. Mit fünf eingereichten Satzungen ist

Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg

Rektorat

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
und Beziehungsmanagement

Abt. Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Fahnenbergplatz
79085 Freiburg

Tel. 0761 / 203 - 4302
Fax 0761 / 203 - 4278

info@pr.uni-freiburg.de
www.pr.uni-freiburg.de

Ansprechpartner:
Rudolf-Werner Dreier (Leiter)
Nicolas Scherger
Annette Kollefrath-Persch
Rimma Gerenstein
Melanie Hübner
Katrin Albaum

Freiburg, 15.04.2013

Freiburg ein Einzelfall: An den meisten der neun Landesuniversitäten wurde nur ein Vorschlag vorgelegt. Am 29. und 30. April sowie am 2. Mai 2013 findet die Urabstimmung statt, bei der sich alle Studierenden sowie eingeschriebenen Doktorandinnen und Doktoranden für eine Satzung entscheiden können. Sollte keine Satzung die absolute Mehrheit der Stimmen erhalten, steht vom 14. bis 16. Mai eine weitere Abstimmungsrunde an.

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende und Promovierende der Universität Freiburg sowie an Vertreterinnen und Vertreter der Medien. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Informationen über die Verfasste Studierendenschaft sowie die Satzungen sind auf der Wahlplattform der Universität Freiburg zusammengestellt:
www.uni-freiburg.de/go/vs

Kontakt:

Johanna Braitmaier
Referentin des Rektors für studentische Angelegenheiten
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Tel.: 0761/203-67662
E-Mail: johanna.braitmaier@zv.uni-freiburg.de